

## Bitte unterzeichnen Sie schnell die drei Petitionen:

<http://www.stromautobahn.de/petitionen-und-listen>

- Eile ist geboten, – zwei der Petitionen laufen nur noch einige Tage.
- Unterschreiben Sie im Altdorfer Rathaus gegen die Pläne zu dieser Stromtrasse.



RAUMWIDERSTAND

**JA zur Energiewende heißt  
NEIN zur Kohlestrom-Trasse  
durch Bayern! Wir fordern ein  
Konzept für die Energiewende!!**

**Nürnberger Land**

**unter  
Strom**

Unterstützung ist herzlich willkommen. Weitere Info und Kontakt unter  
[www.stromautobahn.de](http://www.stromautobahn.de) Kommen Sie einfach zu einem unserer Treffen.



# Nürnberg Land unter Strom

- Einer echten Energiewende mit erneuerbaren Energien stehen der Lobbyismus der Bundesregierung und der mächtige Einfluss der Großkonzerne gegenüber. Die geplante Trasse soll als Stromautobahn quer durch Europa der Energieindustrie Milliarden Gewinne beschern.
- Zahlreiche wissenschaftliche Studien belegen die Machbarkeit einer wirklichen dezentralen, regenerativen Energieerzeugung, die finanzierbar und verlässlich ist. Da die großen Energieversorger daran nicht interessiert sind, werden Entwicklung und Ausbau der sauberen Alternativen nicht gefördert.
- Die neue Stromtrasse soll Strom von einem Braunkohlekraftwerk in Sachsen-Anhalt nach Bayern transportieren.
- In Nordbayern wird kein Strom aus dieser Trasse eingespeist, der Strom geht komplett nach Südbayern.
- 75 m hohe Masten mit 40 m Breite, im Abstand von 300 m, ohne gesetzlich geregelten Mindestabstand zu Wohnhäusern.
- 450 km Freilandexperiment: die HGÜ Trasse (= Hochspannungsgleichstrom-Übertragung) ist ein gesetzlich festgelegtes Pilotprojekt, ohne eine einzige Studie zur Gesundheitsgefährdung durch die Strahlenwerte.
- Monopolistische Betreiberstrukturen haben die „Strompreishoheit“.
- Amprion ist einer der vier Stromnetzbetreiber. Haupteigentümer ist ein Konsortium von Finanzinvestoren unter der Führung der Commerzbank, RWE und Ergo.
- Die bayerische Regierung hat der Trasse 2013 zugestimmt und die gesetzliche Möglichkeit, Erdkabel zu verlegen, abgelehnt.

Weitere Informationen werden von uns vorbereitet.  
[www.stromautobahn.de](http://www.stromautobahn.de)